

44. Masters World Cup 2026 in Sappada & Forni Avoltri / Italien vom 30.01. – 06.02.2026

Sappada und Forni Avoltri – zwei wunderbare Bergdörfer in den Dolomiten – bildeten die eindrucksvolle Kulisse für den 44. Masters World Cup 2026.

Sappada mit rund 1'400 Einwohnern war der Hauptaustragungsort. Das Dorf liegt in der Provinz Udine (Friaul-Julisch Venetien, Italien) auf 1'250 m ü. M. Mit Olympiamedaillengewinnern wie Silvio Fauner, Pietro Piller Cottler und Lisa Vittozzi hat Sappada – gemessen an seiner Einwohnerzahl – aussergewöhnlich viele internationale Erfolge vorzuweisen. Dies war mit ein Grund, weshalb die The World Master Cross-Country Ski Association (WMA) den 44. Masters World Cup nach Sappada vergab.



Mit insgesamt 813 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 26 Nationen wurde der Masters World Cup am 30.01.2026 feierlich mit dem Einzug der Nationen ins Festzelt eröffnet.

Bereits am 31.01.2026 starteten am Vormittag 363 Athletinnen und Athleten in der klassischen Technik sowie am Nachmittag 371 in der freien Technik. Die hervorragend in die Landschaft integrierten Wettkampfstrecken über 2.5 km, 5 km und 7.5 km mussten je nach Altersklasse mehrmals absolviert werden.

Für den Grossteil der Teilnehmenden erwiesen sich die Strecken als gut geeignet: ausreichend breit, sicher angelegt und mit technisch anspruchsvollen, jedoch nicht gefährlichen Abfahrten. Besonders die 2.5-km-Strecke war für die ältesten Aktiven (Jahrgänge über 90 Jahre) ideal gewählt. Dadurch konnte das Unfallrisiko minimiert und gleichzeitig die sportliche Integrität gewahrt werden.

Am 01.02.2026 folgten die Kurzdistanzrennen mit insgesamt 685 Startenden, bevor am 02.02.2026 ein wohlverdienter Ruhetag eingelegt wurde. Die ersten vier Wettkämpfe konnten bei sonnigen, winterlichen Bedingungen durchgeführt werden.



Während der gesamten Worldcup-Woche standen den Athletinnen und Athleten in unmittelbarer Nähe des Stadions ausreichend Einrichtungen zum Wachsen und Umziehen zur Verfügung. Im «Athletendorf» – einem grossen beheizten Zelt – erhielten Teilnehmende und Begleitpersonen Verpflegung und Getränke. An verschiedenen Industrie-Service-Stationen wurde zudem professionelle Beratung zu Skimaterial und Skiwachsen angeboten.

Höhepunkt am Ruhetag

Ein ganz besonderer Höhepunkt war am Ruhetag die Zeremonie «Warten auf die Olympischen Spiele» mit Bezug auf die Olympische Winterspiele 2026 in Mailand und Cortina. Renommiertere italienische Olympiasieger und Weltmeister nahmen daran teil:

- Gabriella Paruzzi
- Silvio Fauner (OK-Präsident MWC 2026)
- Maurilio De Zolt
- Marco Albarello
- Pietro Piller Cottler
- Fulvio Valbusa
- Giorgio Vanzetta
- Giuseppe Pütie (ehemaliger Trainer)

Diese Initiative verlieh der Veranstaltung zusätzlichen Wert und internationales Prestige.



Staffelwettkämpfe in Forni Avoltri

Die Staffelwettkämpfe fanden im Biathlonstadion von Forni Avoltri statt. Trotz heftigen Schneefalls, jedoch auf hervorragend präparierten Strecken, absolvierten 108 Staffeln den stets spannenden Teamwettkampf mit grossem Einsatz und sportlichem Fairplay.

Abschluss der Wettkämpfe

Mit den beiden Langdistanzen in freier und klassischer Technik über 30 km, 20 km und 15 km gingen die sportlichen Tage des 44. Masters World Cups 2026 in Sappada erfolgreich zu Ende.

Bei der feierlichen Abschlusszeremonie mit Flaggenübergabe an den Vertreter des nächsten Masters World Cups konnten sich die Teilnehmenden und ihre Begleitpersonen bei verschiedenen Darbietungen und Ehrungen gebührend feiern lassen.

Die The World Master Cross-Country Ski Association (WMA) bedankt sich herzlich beim Organisationskomitee sowie bei den zahlreichen Volontärinnen und Volontären für die hervorragende Zusammenarbeit und den hohen sportlichen Standard der Veranstaltung. Erwähnenswert ist noch das Ranking im Medaillenspiegel. Grosse Anerkennung gebührt der finnischen Mannschaft, die die Nationenwertung mit 81 Medaillen (37 Gold, 27 Silber, 17 Bronze) bereits zum dritten Mal in Folge für sich entscheiden konnte. Platz 2 holte sich Gastgeberland Italien mit 76 Medaillen (30 Gold, 22 Silber, 24 Bronze) vor den USA mit 62 Medaillen (17 Gold, 20 Silber, 25 Bronze).

Ebenso danken wir allen internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Anmeldung sowie ihr faires und kameradschaftliches Verhalten während der Wettbewerbe.

Der Sport soll uns auch in Zukunft friedlich zusammenbringen.

45. Masters World Cup 2027

Der nächste Masters World Cup findet vom 25.02. bis 05.03.2027 in Tromsø / Norwegen statt.